

Schlaraffia aktuell



Mit dem Monat September endete die schlaraffische Sommerung (Ferienzeit) und mit Anfang Oktober kehrt wieder Leben in die schlaraffische Gemeinschaft ein. Es darf

wieder gesippt werden und alle Schlaraffen sind froh darüber. Wir waren aber während der Sommermonate keineswegs untätig. Unsere monatlichen Stammtische im „KOSIS“ waren immer gut besucht.

Die Höhepunkte waren aber wie jedes Jahr der Ausflug mit unseren Frauen nach Hochfügen Anfang Juli, wo diesmal ein gemeinsames Hufeisenwerfen auf dem Programm stand. Weiters besuchten wir Ende August den „lustigen Friedhof“ in Kramsach bzw. das Bauernhöfemuseum ebendort.

Ein besonderes Ereignis während der vergangenen Sommerung war auch die Feier zum 75. Geburtstag unseres Oberschlaraffen Gerhard Goms – vlg. Rt Valat. Gemeinsam mit zwei weiteren Jubilaren wurde im HR „Am Tegrinsee“ ausgiebig gefeiert und von uns Zillertalern nahm ein starkes Fähnlein daran teil.

Am 4. 10. startete wieder die neue Winterung 152/153 mit der Eröffnungssippung (1173.), die von unserem neuen Oberschlaraffen (Hauptschuloberlehrer Edwin Müller) geleitet wurde, und die sehr gut besucht war.

Es freut uns immer wieder, wenn zu unseren Sippungen Freunde aus anderen „Reychen“ kommen. Aber unsere Freude wäre umso größer, wenn bald das eine oder andere „g'stand'ne Mannsbild“ aus dem Zillertal den Weg zu uns finden würde.

Eine schöne Herbstzeit wünschen euch, liebe Fügengerinnen und Fügenger, alle Schlaraffen des Reyches „IM ZILLERTAL“ (363).



Besuch im Höfemuseum in Kramsach



Lustige Grabinschriften erheitern die Besucher



Wir sippen wieder!